

al musiqa

Arabische Musik in Geschichte und Gegenwart

Die Oud – Die Königin der arabischen Musikinstrumente

mit

Bakr Khleifi
Oud-Spieler
Komponist

Mohamed Khoudir
Luthier
Musik- und Klangtherapeut

Sean Prieske
Musikwissenschaftler
Moderator

Dienstag, 31. Mai 2022

18:30 Uhr

in der DAFG-Geschäftsstelle
Friedrichstr. 185, 10117 Berlin

Sprache: Deutsch

Sie besitzt eine über tausendjährige Geschichte und wurde bereits im Mittelalter vom Universalgelehrten al-Farabi beschrieben: die Oud. Doch woher stammt dieses faszinierende Saiteninstrument? Wie wird aus einem Stück Holz ein Musikinstrument und wie spielt man dann darauf? In der vierten Ausgabe von *al musiqa* begrüßt Moderator **Sean Prieske** zwei Oud-Experten: der Oud-Bauer **Mohamed Khoudir** gibt spannende Einblicke in seine Werkstatt. Komponist und Oud-Spieler **Bakr Khleifi** spricht über seine Erfahrungen auf der Oud und die Herausforderungen des Instruments. Erstmals live vermittelt die Veranstaltung mit Beispielen und Live-Musik tiefgehendes Wissen über die Königin der Instrumente.

Die Veranstaltungsreihe *al musiqa* wendet sich an Musiklehrer:innen, Schüler:innen und alle, die sich für Musik interessieren.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis zum **30. Mai 2022** (dafg@dafg.eu; Telefon: 030-2064 9413; Fax: 030-2064 8889 oder **online**) notwendig. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldebestätigung wird nicht versandt.

Während der Veranstaltung empfehlen wir das Tragen einer medizinischen oder FFP2 Maske.

Diese Veranstaltung wird durch die Unterstützung und Finanzierung der Qatar Foundation International (QFI) ermöglicht. Mehr Informationen über QFI finden Sie hier: www.qfi.org

In der Musikreihe *al musiqa* spricht Musikwissenschaftler und Moderator Sean Prieske mit wechselnden Gästen über arabische Musik – informativ, unterhaltsam und überaus musikalisch.



Bakr Khleifi, geboren in Jerusalem, begann seine musikalische Ausbildung schon mit vier Jahren auf der Geige und wenig später auf der Oud. Er studierte bei verschiedenen internationalen Oud-Meistern, wie Ahmad al-Khatib, Simon Shaheen und Samir Joubran. Zudem spielt er Kontrabass und war Mitglied des West Eastern Divan Orchestra unter Daniel Barenboim. Seine Kompositionen und Spielweise verbinden die melodischen Verläufe und Modulationen maqamischer Musik mit komplexen und vielfältigen Rhythmen, die oft von Harmonie und dynamischem Spiel begleitet werden. Seit mehreren Jahren lebt er als Komponist und Oud-Spieler in Berlin.

Foto © Bakr Khleifi



Mohamed Khoudir, aufgewachsen in Algier, lebt seit zwanzig Jahren in Berlin, wo der ausgebildete Erzieher und Musik- und Klangtherapeut seit 2010 als Luthier arbeitet. In seiner Kreuzberger Werkstatt baut und restauriert er Ouds, Lauten und andere traditionelle Zupfinstrumente (www.khoudir-oud-boutique.com). Seine Musikinstrumente sind sowohl Kunstwerke als auch Werkzeuge, die Funktionalität mit Ästhetik, Authentizität und traditionelle Bauweise mit musikalischer Innovation vereinen.

Foto © Khoudir Oud



Sean Prieske studierte Musikwissenschaft in Berlin und Newcastle und arbeitet derzeit an einer Promotion zu Musik im Fluchtcontext. Für seine wissenschaftliche Arbeit wurde er mit diversen Preisen und Stipendien ausgezeichnet. Er lehrt an der Humboldt-Universität zu Berlin und der Leuphana Universität Lüneburg und betreibt den musikwissenschaftlichen Podcast „Musikgespräch“.

Foto © Constanze Vielgosz